

Pfarrei Flüelen

Pfarradministrator Erich Camenzind Mail pfarrer@kath-attinghausen.ch
Mitarbeitender Priester Pater Herbert Mudzimu CMM Mail pater.herbert@pfarramt-flueelen.ch
Pfarramt Kirchstrasse 39 Telefon 041 870 11 50 Mail sekretariat@pfarramt-flueelen.ch
Sakristan Max Arnold-Bissig, Ober Rüti 1, 6454 Flüelen Natel 078 766 79 22
Öffnungszeiten Sekretariat Dienstag und Donnerstag, 9 bis 11 Uhr und 14 bis 16 Uhr, ausgenommen Schulferien

Liturgischer Kalender

Samstag, 1. März

18.00 Vorabendgottesdienst mit Krankensalbung: Seerose

Sonntag, 2. März

8. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Fidelitas

10.00 Fasnachtsgottesdienst, mit der Fidelitas: **Festzelt im Rudenzpark** (siehe Hinweis!)

10.00 Wortgottesdienst: Pflegezentrum Urnersee

Dienstag, 4. März

09.30 Gottesdienst mit Krankensalbung: Pflegezentrum Urnersee

Mittwoch, 5. März – Aschermittwoch

09.30 Gottesdienst mit Austeilung der Asche: Pflegezentrum Urnersee

18.00 Gottesdienst mit Austeilung der Asche: Seerose

19.30 Gottesdienst mit Austeilung der Asche: Pfarrkirche

Freitag, 7. März

08.30 Gottesdienst: Pfarrkirche

13.30 Gottesdienst der Frauengemeinschaft Flüelen/ Sisikon zum Weltgebetstag: Seerose (siehe Hinweis!)

Samstag, 8. März

18.00 Vorabendgottesdienst: Seerose

Sonntag, 9. März 1. Fastensonntag

Opfer: Anderssprachigen-Seelsorge im Dekanat

09.30 Sonntagsgottesdienst mit Krankensalbung: Pfarrkirche

10.00 Wortgottesdienst: Pflegezentrum Urnersee

Dienstag, 11. März

09.30 Gottesdienst: Pflegezentrum Urnersee

Mittwoch, 12. März

18.00 Gottesdienst: Seerose

Freitag, 14. März

08.30 Gottesdienst: Unterkirche

Samstag, 15. März

18.00 Vorabendgottesdienst: Seerose

Sonntag, 16. März

2. Fastensonntag

Opfer: Blindenfürsorgeverein Innerschweiz

09.30 Sonntagsgottesdienst: Pfarrkirche 1. Jahrzeit für Karl Zberg

10.00 Wortgottesdienst: Pflegezentrum Urnersee

Beichtgelegenheit

Nach persönlicher Absprache!

Stiftmessen/Gedächtnisse

Sonntag, 9. März, 9.30 Uhr

Stiftmesse für

- Marie und Josef Briker-Walker
- Familie Balthasar Briker-Walker
- Familie Josef Gisler-Exer

Sonntag, 16. März, 9.30 Uhr

Stiftmesse für

- Familie Anton und Franziska Müller-Zurfluh
- Josef Müller

Kirchenopfer

1./2. März

Fidelitas

Die Fidelitas organisiert seit 100 Jahren die Fasnacht in Flüelen, aber auch den Besuch des Samichlaus. Sie ist ein sehr wichtiger Bestandteil des Flüeler Dorflebens. Gemeinschaft wird grossgeschrieben. Gemeinschaft hat auch in der Kirche einen grossen Stellenwert. Gemeinsam feiern, lustig sein, aber auch gemeinsam beten.

8./9. März

Anderssprachigen-Seelsorge im Dekanat Jedes Jahr wandern aus unterschiedlichen Gründen zahlreiche Leute zu uns in die Schweiz ein. Diese Migrantinnen und Migranten bringen neben ihrer Kultur und dem individuellen Lebensstil auch ihren persönlichen Glauben mit. Sie möchten diesen auch bei uns weiterleben können. Die Migrantinnen und Migranten

werden durch Missionen betreut, die nach Sprachen aufgeteilt sind. Diese Missionen feiern Gottesdienste und bieten Seelsorge durch einen eigens dafür vom Bischof mit einer Missio beauftragten Priester an.

15./16. März

Blindenfürsorgeverein Innerschweiz

Der Blindenfürsorgeverein Innerschweiz (Blickpunkt) begleitet, betreut und pflegt Menschen mit psychischen oder körperlichen Beeinträchtigungen sowie unterstützungsbedürftige Betagte. Sie sind spezialisiert auf die Betreuung von blinden und sehbehinderten Menschen. Es ist die Vielfalt, die Blickpunkt so einzigartig macht – und das harmonische Ineinandergreifen der unterschiedlichen Bereiche: Wohnen, Pflege, Arbeiten, Beratung und Rehabilitation. Sie sind gleichermassen ein Verein, ein Unternehmen und eine Familie.

Aus dem Pfarreileben

Todesfälle

Der Herr über Leben und Tod hat in die Ewigkeit abberufen:

- Hans Blaser-Gisler

geboren am 9. Mai 1934, gestorben am 15. Februar 2025, früher Ober Winkel 11 Herr, gib ihm die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihm.

Fasnachtsgottesdienst

Am Sonntag, 2. März, 10 Uhr, feiern wir im Festzelt im Rudenzpark einen Fasnachtsgottesdienst. Alle «Maschgraadä» sind herzlich eingeladen, in ihren Kostümen den Gottesdienst mitzufeiern und diesen ein bisschen bunter zu gestalten sowie den Segen Gottes zu erhalten. Natürlich sind auch alle Nichtfasnächtler herzlich willkommen.



Bild: Pixabay

Krankensalbung

Am ersten Sonntag im März feiern wir normalerweise den Krankensonntag. Wir werden an folgenden Gottesdiensten allen Kranken die Krankensalbung spenden:

- Samstag, 1. März, 18 Uhr, Seerose
- Dienstag, 4. März, 9.30 Uhr, Pflegezentrum Urnersee
- Sonntag, 9. März, 9.30 Uhr, Pfarrkirche (da am Krankensonntag, 2. März, der Fasnachtsgottesdienst stattfindet!)

Wer an den obgenannten Daten verhindert ist oder von der Krankheit oder vom Alter her an keinem der Gottesdienste teilnehmen kann, meldet sich bitte selber oder durch Angehörige beim Pfarramt: Telefon 041 870 11 50. Jemand kommt vorbei.

Aschermittwoch

Mit den Gottesdiensten am Aschermittwoch, 5. März, verbinden wir die Austeilung der Asche. Die Asche symbolisiert zweierlei: Sie erinnert uns an die eigene Sterblichkeit: «Bedenke Mensch, dass du Staub bist und zum Staub zurückkehrst.» Und zugleich mahnt sie uns zur Umkehr. In beiden Motiven des Aschermittwochs wird deutlich: Altes muss vergehen, damit Neues entstehen kann.



Bild: Pixabay

Fastenzeit

Mit dem Aschermittwoch treten wir in die Fastenzeit ein, die 40 Tage dauert, die Sonntage nicht mitgezählt. In dieser Zeit bereiten sich Gläubige auf Ostern, das Fest der Auferstehung von Jesus Christus, vor. Die Kirche lädt dazu ein, sich in diesem besonderen Rahmen auf die Grundlagen des christlichen Glaubens zu besinnen. Daher stehen Versöhnung und Umkehr, Gebet und Werke tätiger Nächstenliebe im Zentrum der Fastenzeit. Als äusseres Zeichen dafür steht das Aschenkreuz. Aus den verbrannten Zweigen des Palmsonntages wird die Asche gewonnen, welche den Gläubigen mit den Worten «Kehr um und glaube an das Evangelium» in der Liturgie des Aschermittwochs aufgelegt wird.

In der Fastenzeit bin ich zum Fasten ermutigt, das heisst zum Beispiel ein spürbarer Verzicht auf Speisen.

Unterlagen Fastenaktion

Sie erhalten zu Beginn der Fastenzeit die Unterlagen zur Fastenaktion 2025 zugeschickt. Das Kuvert enthält das Opfersäcklein mit Einzahlungsschein, einen Begleitbrief sowie auch das Jahresprogramm der Pfarrei Flüelen. Der Fastenkalender wird nicht verschickt. Er liegt hinten in der Kirche zum Mitnehmen bereit oder kann beim Pfarramt bezogen werden. Die Opfersäcklein können in den Gottesdiensten vom 5./6. April sowie am Palmsonntag, 12./13. April, abgegeben werden.



Fastenkalender 2025

Bild: Fastenaktion

Oberstufenprojekt

Das 5. Oberstufenprojekt des Schuljahres 2024/25 hat das Thema «Basteln für die Fastenaktion».

Die Jugendlichen basteln gemeinsam für die diesjährige Fastenaktion und engagieren sich für ein soziales Projekt.

Dienstag, 11. März, 17 bis 20 Uhr, in der Unterkirche

Frauengemeinschaft Flüelen/Sisikon

Lismer- und Handarbeitsstübli: Mittwoch, 12. März, 9 bis 11 Uhr: Unterkirche

Generalversammlung: Freitag, 14. März, 19 Uhr; Pflegezentrum Urnersee. Anmeldung bis spätestens 9. März bei Sara Briker, Telefon 079 783 98 12.

Rückblick **Mininachmittag Bowling**

Am Mittwoch, 5. Februar, trafen sich unsere Minis zum Bowlingspielen im «Edelweiss». Alle genossen das gemütliche Zusammensein.





Bilder: Cornelia Grätzer

Weltgebetstag

Der Weltgebetstag Schweiz ist Teil einer weltweiten Bewegung von Frauen aus vielen christlichen Traditionen. Jedes Jahr am ersten Freitag im März laden sie alle zum Feiern eines gemeinsamen Gebetstages ein. Durch die Gemeinschaft im Beten und Handeln sind die Menschen aus vielen Ländern auf der ganzen Welt miteinander verbunden. Die Frauengemeinschaft Flüelen/Sisikon tut dies am Freitag, 7. März, 13.30 Uhr,

mit einem Wortgottesdienst in der Seerose, mit anschliessendem Kaffee und Kuchen in der Cafeteria.

Die Liturgie zum Weltgebetstag wird jedes Jahr von Frauen eines anderen Landes geschrieben. Der Weltgebetstag 2025 steht unter dem Titel «Wunderbar geschaffen». Diesen Titel haben Frauen von den Cookinseln für die Liturgie ausgewählt. Die Cookinseln befinden sich, von der Schweiz aus gesehen, auf der anderen Seite der Welt, wo der Tag 11 Stunden später beginnt als bei uns, genauer: im sogenannten Polynesischen Dreieck im südpazifischen Ozean. Zu den grössten Attraktionen gehören Naturschauplätze wie Korallenriffe, Atolle, Lagunenstrände und Vulkangipfel. Titelbild 2025



Bild: Weltgebetstag